

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 6. März 2018

Gemeinde investiert in die Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger

Am Donnerstagabend stellte die Gemeinde Mainhausen einen Gerätewagen Logistik 2 für die Feuerwehr Mainhausen in Dienst. Nach 31 Jahren war die Ersatzbeschaffung für das LF 16 TS nicht länger aufschiebbar. Begründet ist das neue Fahrzeug im Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) aus dem Jahr 2011. Dem BEP zugrunde liegt eine Gefahrenanalyse für die Gemeinde Mainhausen. Diese ergab die Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung.

Die Gemeinde investierte für das Fahrzeug ca. 250.000,-- € um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr weiter zu stärken. Bei dem Fahrzeug handelt es sich nicht um ein klassisches Löschfahrzeug, sondern um ein Nachschubfahrzeug einen Gerätewagen Logistik.



Zur Ausstattung zählen diverse Rollcontainer mit denen zum Beispiel eine Schlauchleitung von bis zu 2000 m oder 2 x 1000 m aus dem fahrenden Fahrzeug heraus hergestellt werden kann. Der Personalaufwand hierfür ist mit maximal 6 Einsatzkräften nicht vergleichbar mit den Möglichkeiten der Vergangenheit. Für zwei Schlauchleitungen von je 1000 m vom Königsee ins Gewerbegebiet wäre ein Personalaufwand von mindestens 16 Einsatzkräften notwendig gewesen.

Bei der Beseitigung von Unwetterschäden wie umgestürzte Bäume oder vollgelaufenen Kellern kann das Fahrzeug

ebenso zum Einsatz kommen wie bei der Beseitigung von Ölspure.

Nicht zu Letzt dient das Fahrzeug zum Transport von diversen Geräten und Materialien an den vielfältigen Einsatzstellen der heutigen Zeit. Die auffällige Beklebung und eine heckseitige Warneinrichtung dienen der Absicherung der Einsatzstellen.